



© Iwan Baan

## Multimedia-Pavillon in Jinhua

Qing Zhao Road (Yi Wu Jiang North),  
Jindong District  
321015 Jinhua, China

ARCHITEKTUR  
**KNOWSPACE**

BAUHERRSCHAFT  
**Jindong New District Government**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Hou Xinhua**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**FAKE Design / Ai Weiwei**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**11. Dezember 2008**

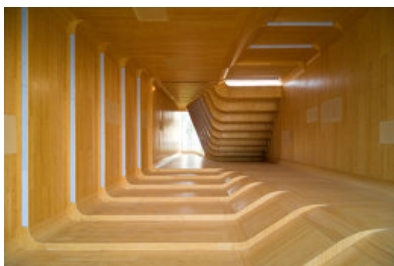


### Multimedia Pavillon im Jinhua Architecture Park

Der Multimedia Pavillon ist Teil des Jinhua Architecture Park in China. Der Park wurde vom chinesischen Künstler und Kurator Ai Weiwei geplant, der 17 Architekten aus 7 Ländern dazu einlud, unterschiedliche Pavillons im Park zu entwerfen. Der Park erweitert den Jindong New District über den Yiwu-Fluß hinaus nordwärts und verläuft bei einer durchschnittlichen Breite von 80 m etwa 2km entlang des Flusses. Das Grundstück des Multimedia Pavillons ist sehr prominent am Hauptplatz des Parks gelegen.

Der Entwurf des Pavillons interpretiert Multimedia in seinem grundlegendsten Sinne, als die Projektion eines Filmes - mit bewegtem Bild und Ton. Er priorisiert damit auch die kollektive Erfahrbarkeit von Multimedia gegenüber der individuellen. Die vollverglasten Stirnfassaden öffnen sich zum Park hin und dienen sowohl als Eingang als auch als Projektionsfläche für den Innenraum. Während einer Filmvorführung fungiert das gespiegelte Bild gleichzeitig als Attraktor für den Außenraum, vorher und nachher erlaubt die offenbare Glasfassade einen einladenden Blick in den Pavillon und lässt zudem die innenräumliche Topographie mit der Parklandschaft verschmelzen. Komplementär lädt die Topographie des Daches, die Sitzstufen für ein Freiluftkino bereitstellt, nachts zu einer Filmprojektion oder tagsüber zum bloßen Verweilen ein.

Der virtuelle Raum der 2 Projektionstrichter determiniert den physischen Raum. Dieser entsteht aus der linearen Abfolge von 20 Rahmen. Die Raumquerschnitte variieren von Achse zu Achse durch die fortlaufenden Topographien in Wand, Boden und Decke. Jeder Rahmen ist einmalig, dennoch entspringen alle topologisch einer Familie. Gemeinsam formen sie eine gestufte Landschaft und integrieren Oberfläche, Konstruktion und Programm in einer Struktur. Die kontinuierliche Raumbofläche wird dadurch in eine ergonomische und operative Landschaft transformiert, die zwischen unterschiedlichen Raumzonen differenziert. Die Primärkonstruktion dieser Landschaft ist Stahlbeton. Sie schließt nach außen hin mit Zentimeter-großen Edelstahl-Quadratkacheln ab, während dagegen die Innenoberfläche aus Bambus-Sperrholz gestaltet ist. Sie nimmt zugleich Sitzgelegenheiten, mediale Oberflächen, Stauraum,



© Iwan Baan



© Iwan Baan



© Iwan Baan

**Multimedia-Pavillon in Jinhua**

Lautsprecher und Beleuchtung auf und macht somit eine zusätzliche Möblierung des Raumes überflüssig. Der so entstehende polyvalente Raum dient nicht nur dem multimedialen Raumprogramm, sondern ermöglicht zugleich einen Ort der Versammlung und Ruhe inmitten des Parks, an dem sich virtuelle und physische Räume überlagern. (nach einem Text des Architekten)

## DATENBLATT

Architektur: KNOWSPACE (Erhard An-He Kinzelbach)  
 Bauherrschaft: Jindong New District Government  
 Tragwerksplanung: Hou Xinhua  
 örtliche Bauaufsicht: FAKE Design / Ai Weiwei  
 Fotografie: Iwan Baan

Maßnahme: Neubau  
 Funktion: Sonderbauten

Planung: 2004 - 2005  
 Ausführung: 2006 - 2007

Nutzfläche: 67 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 166 m<sup>3</sup>

## PUBLIKATIONEN

Detail: Material im Innenraum, Multimedia Pavillon in Jinhua, Edition Detail und Birkhäuser Verlag, Basel 10/2008  
 A&B (Architektura & Biznes), Zielone miasto, Krakow 09/2008  
 DETAIL 1/2 2008, Multimedia Pavillon in Jinhua, München 01/2008  
 URBANE 01/2008, Promised Land, Beijing 01/2008  
 archithese, 4.2007, Follies am Flussufer, Zürich 07/2007  
 A U 435, Jinhua Architecture Park, Tokyo 12/2006  
 DOMUS 894, 2006, Jinhua Architecture Park, Milano 07/2006  
 Futur Arc, Spring 06, Jinhua Architecture Park, Beijing 04/2006  
 1st Shenzhen Biennale for Architecture and Urbanism, Shenzhen 01/2006  
 T A (Time Architecture) #87, Fast City - Instant Landscape, Shanghai 01/2006  
 32 BNY # 5/6, Jinhua Architecture Park, New York 01/2005  
 Id C (Interior Design Construction) 09/04, Multimedia Pavilion, Nanjing 09/2004  
 In nextroom dokumentiert:

**Multimedia-Pavillon in Jinhua**

Detail 2008 1/2 Bauen mit Beton, DETAIL, München 2008.

AUSZEICHNUNGEN

Bauweltpreis 2009, Engere Wahl

Contractworld Award 2008, Shortlist